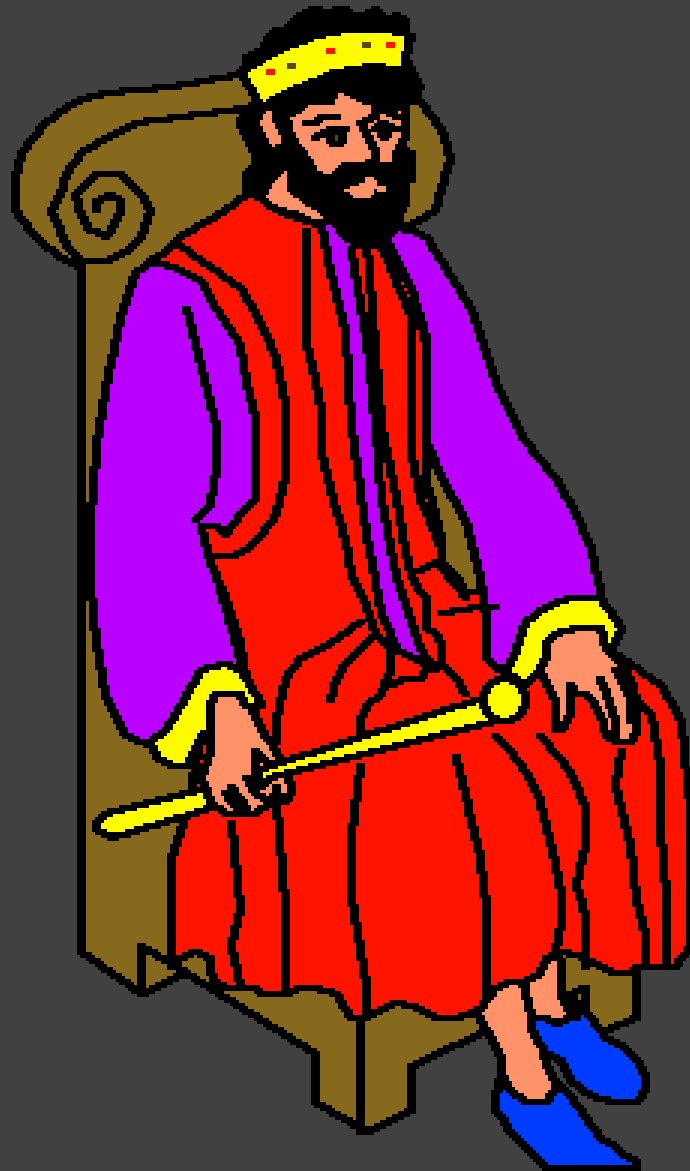


Bibel für Kinder
zeigt:



Der Weise
König
Salomo



Text: Edward Hughes

Illustration: Lazarus

Adaption: Ruth Klassen

Auf der Basis des englischen Originaltexts
nacherzählt von Markus Schiller

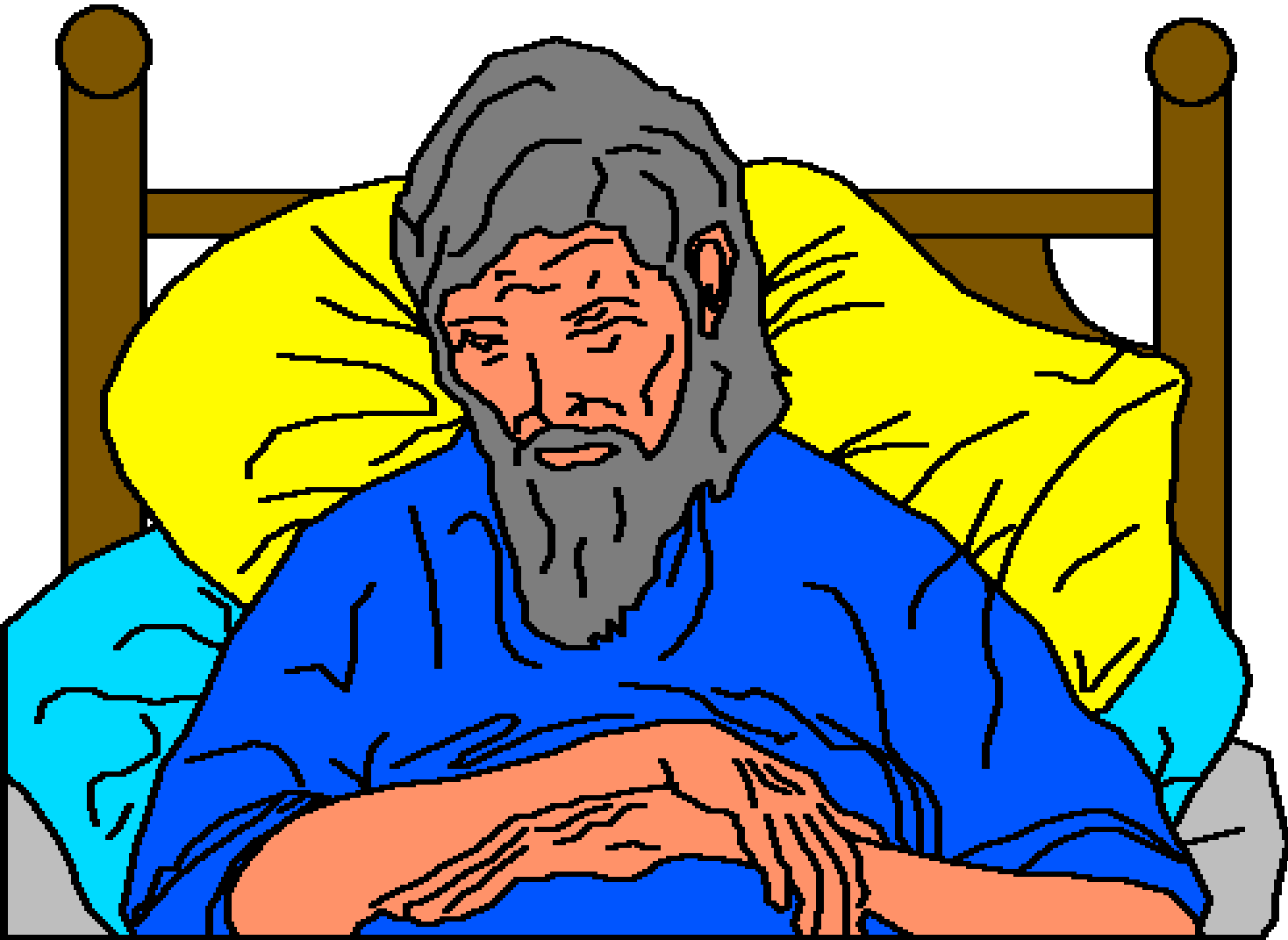
Produktion: Bible for Children
www.M1914.org

©2013 Bible for Children, Inc.

Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren
oder drucken aber nicht verkaufen.



König David war ein großartiger
Gottesmann.



Während seiner Herrschaft
ist das Land Israel zehnmal größer
geworden als unter
König
Saul.



Doch nun konnte er nicht länger regieren.



David war alt, müde und krank. Sein Leben auf der Erde stand kurz vor dem Ende.





Einer seiner
vielen Söhne,
Adonija,
erzählte dem
Volk Israel, er
selbst würde
jetzt der
König sein.





Obwohl sein Name bedeutet „mein Herr ist Gott“, war Adonija kein guter Mann.

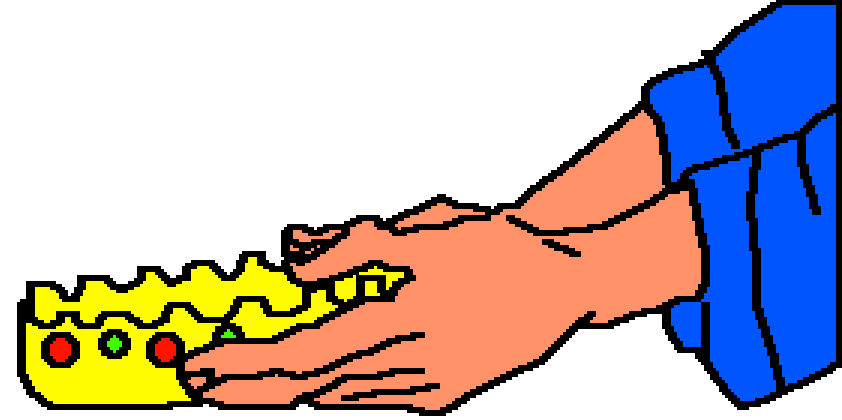




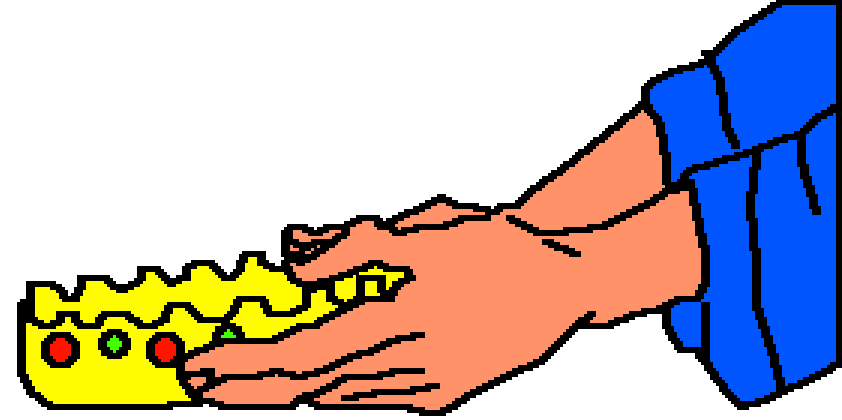
Er versuchte,
den Thron zu
stehlen, denn er
wusste, David
war zu schwach,
um das zu
verhindern.
Aber Gott
hatte andere
Pläne!



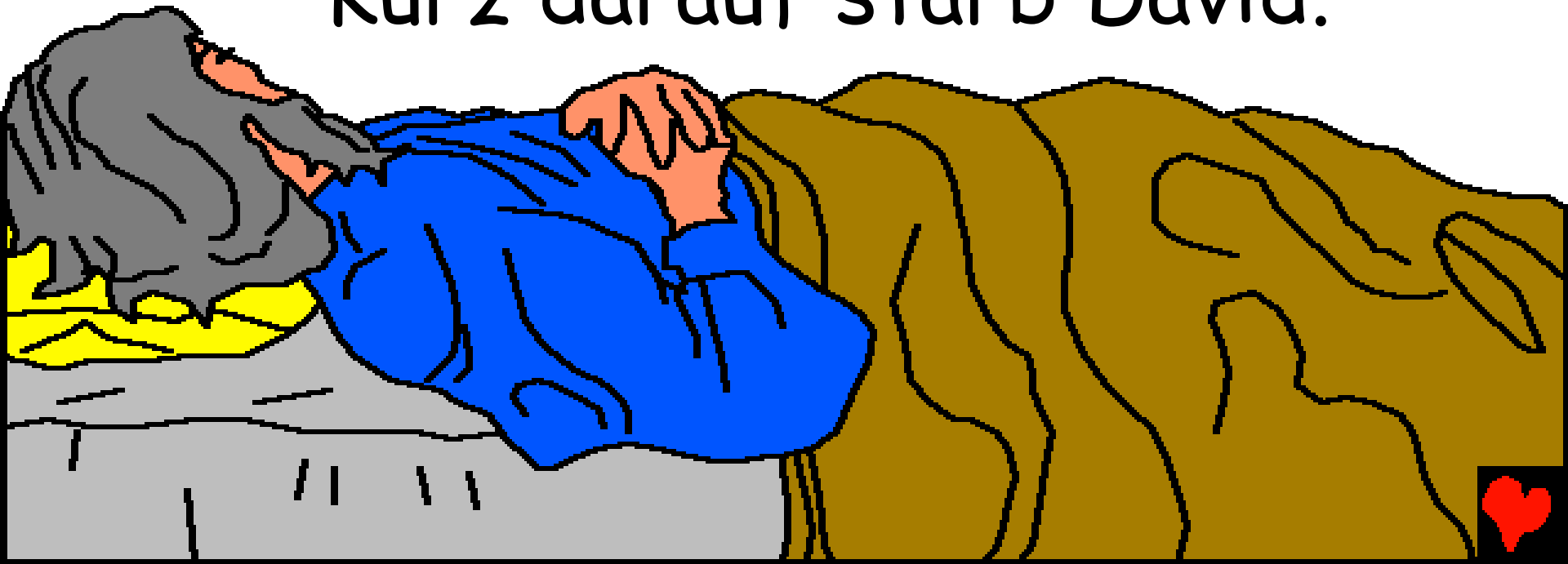
Davids Frau
 Batseba wusste,
 dass ihr Sohn
 Salomo König
 werden sollte.
 Sie erzählte
 David von den
 Plänen Adonijas.

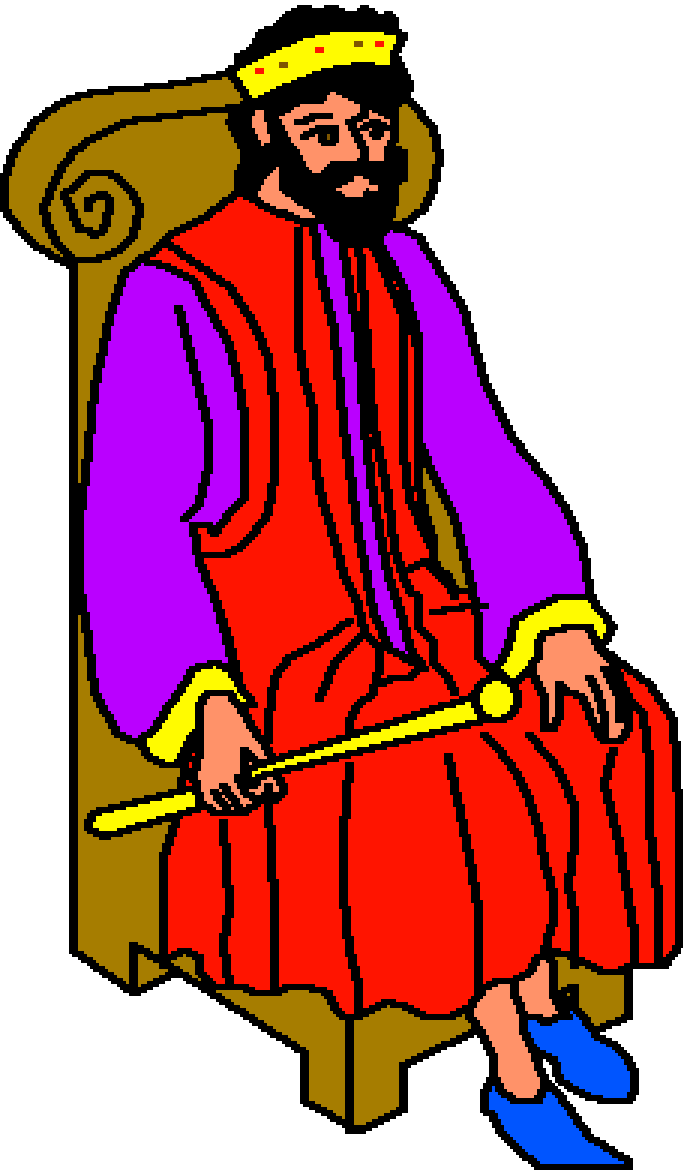


Krank wie er war,
sammelte David
seine führenden
Leute zusammen
und machte Salomo
vor allen Leuten
zum König über
Israel.



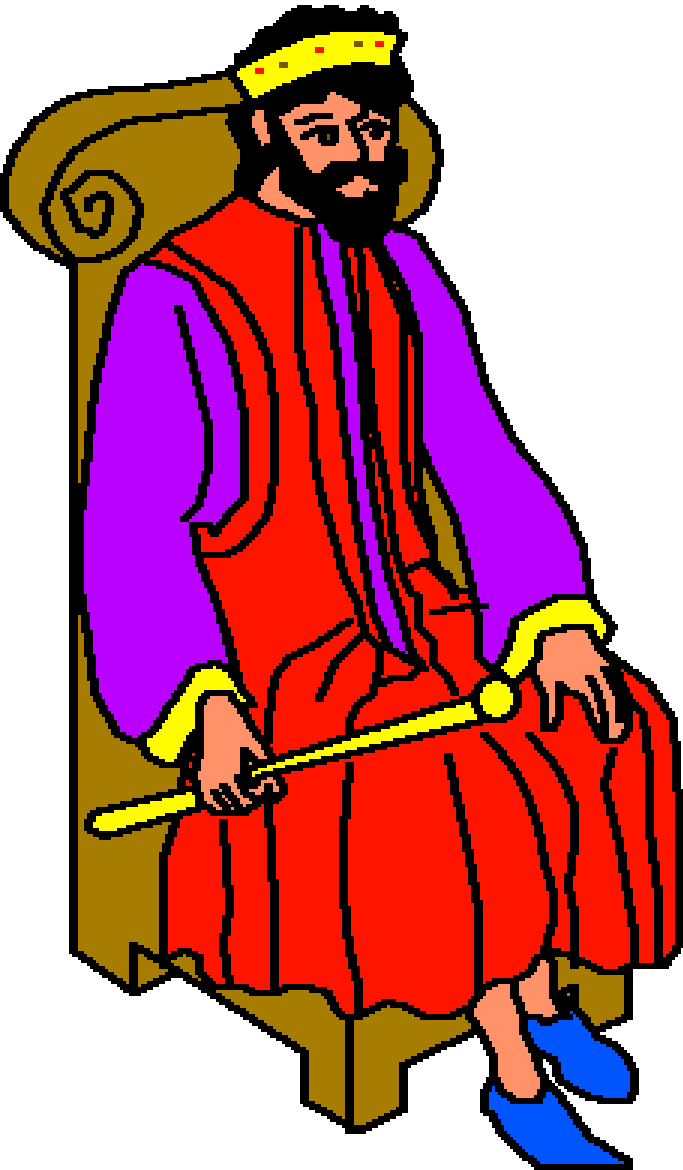
Salomo hatte nun keinen Ärger mehr mit Adonija, denn das Volk Israel glaubte David. David sagte ihnen, dass Salomo derjenige war, den Gott zum König erwählt hat. Kurz darauf starb David.





Bevor David starb, redete er mit Salomo, damit dieser Gott gehorcht und ein guter König wird. „Lebe nach den Wegen Gottes, damit du Erfolg hast bei allem, was du tust“, sagte David seinem Sohn.





Das war ein guter Rat! Dann setzte sich Salomo auf den Thron seines Vaters David und sein Königtum wurde befestigt.



Eines Nachts hatte
Salomo einen
Traum. Im
Traum
erschien
ihm Gott
und
sprach:



„Bitte mich um etwas!
Was soll ich
dir geben?“



Was hättest
du dir denn
gewünscht?



Salomo bat um Weisheit, damit er ein guter König sein konnte. Gott freute sich über den Wunsch des jungen Königs.



Salomo bekam, worum er gebeten
hatte, doch Gott
versprach
ihm ...



... außerdem noch
großen Reichtum
und Ehre.



Es dauerte nicht lange, bis auch das
Volk Salomos Weisheit erkannte.
Eines Tages kamen zwei
Mütter zu ihm mit
einem Baby.



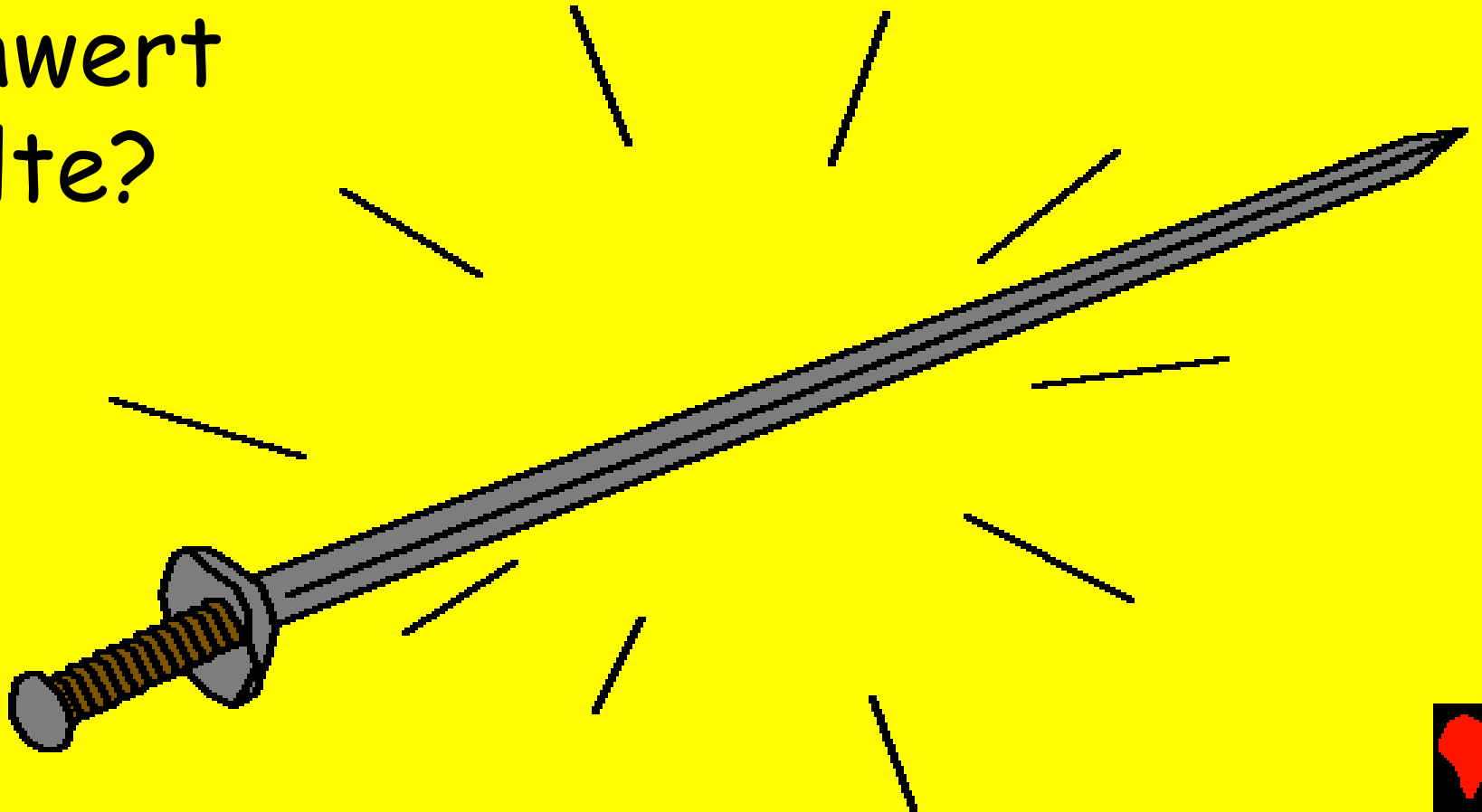
„Der Sohn dieser Frau starb in der Nacht und sie vertauschte ihr totes Baby mit meinem lebendigen Baby“, sagte die eine Frau.



„Nein! Der lebende Sohn ist MEIN Sohn und der tote ist deiner“, sagte die andere Frau. Wie nun konnte der König herausbekommen, wer die richtige Mutter war?



Dann sagte der König: „Bringt mir ein Schwert!“ So brachten sie ein Schwert vor den König. Was meinst du, was der König wohl mit diesem Schwert wollte?



Und der König sagte: „Teilt das lebendige Kind in zwei Hälften und gebt jeder Frau eine Hälfte davon.“



Dann sagte die Mutter des lebenden Babys: „O mein Herr, gebt ihr das lebende Kind, aber tötet es auf keinen Fall.“



Aber die
andere sagte:



„Lasst es weder mir
noch dir gehören,
sondern teilt
es!“





So sprach der
König: „Gebt der
ersten Frau das
lebende Kind. Sie
ist die Mutter.“





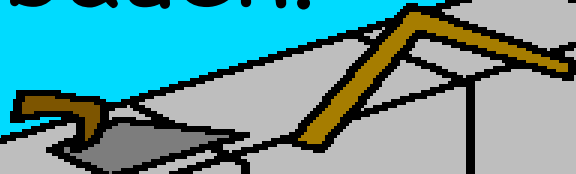
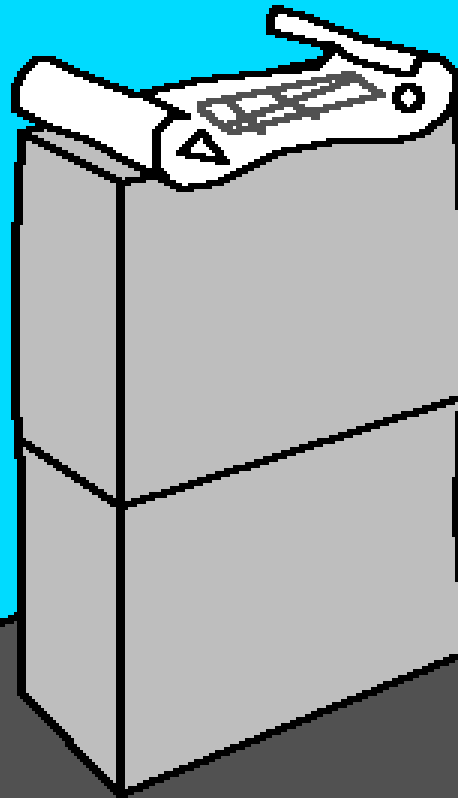
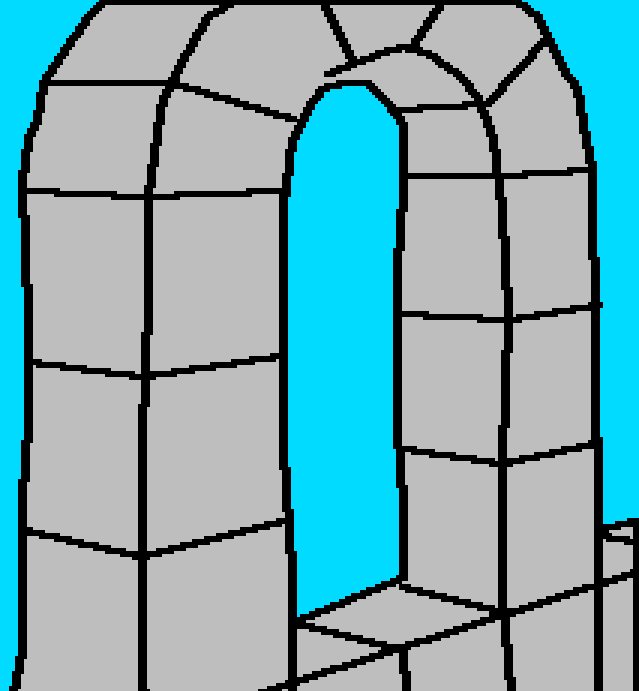
Und ganz Israel
hörte von diesem
Gerichtsurteil und
sie verehrten den
König sehr. Sie
sahen, dass die
Weisheit Gottes
in ihm war.



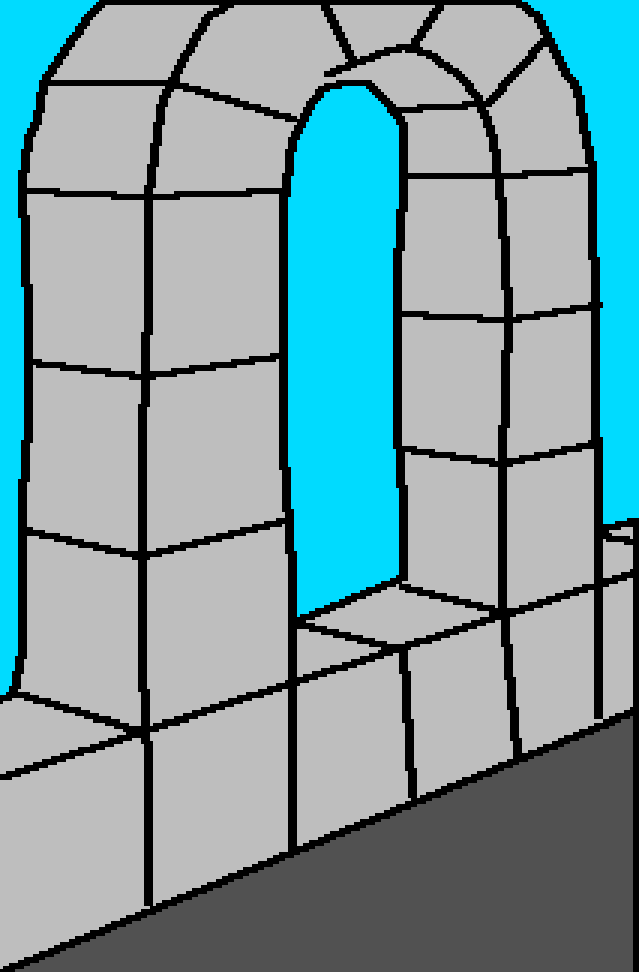
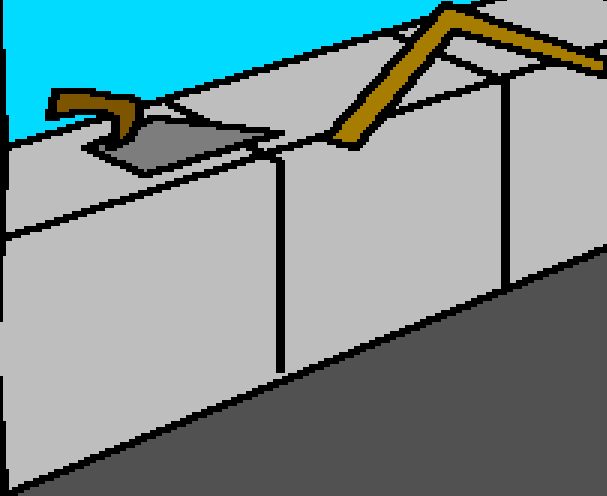
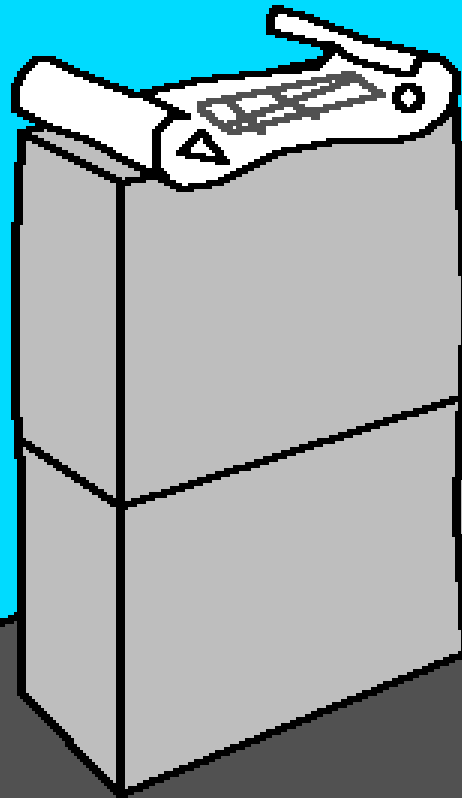
Das Volk Israel hatte keinen Tempel, wo sie Gott anbeten konnten.



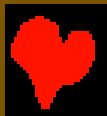
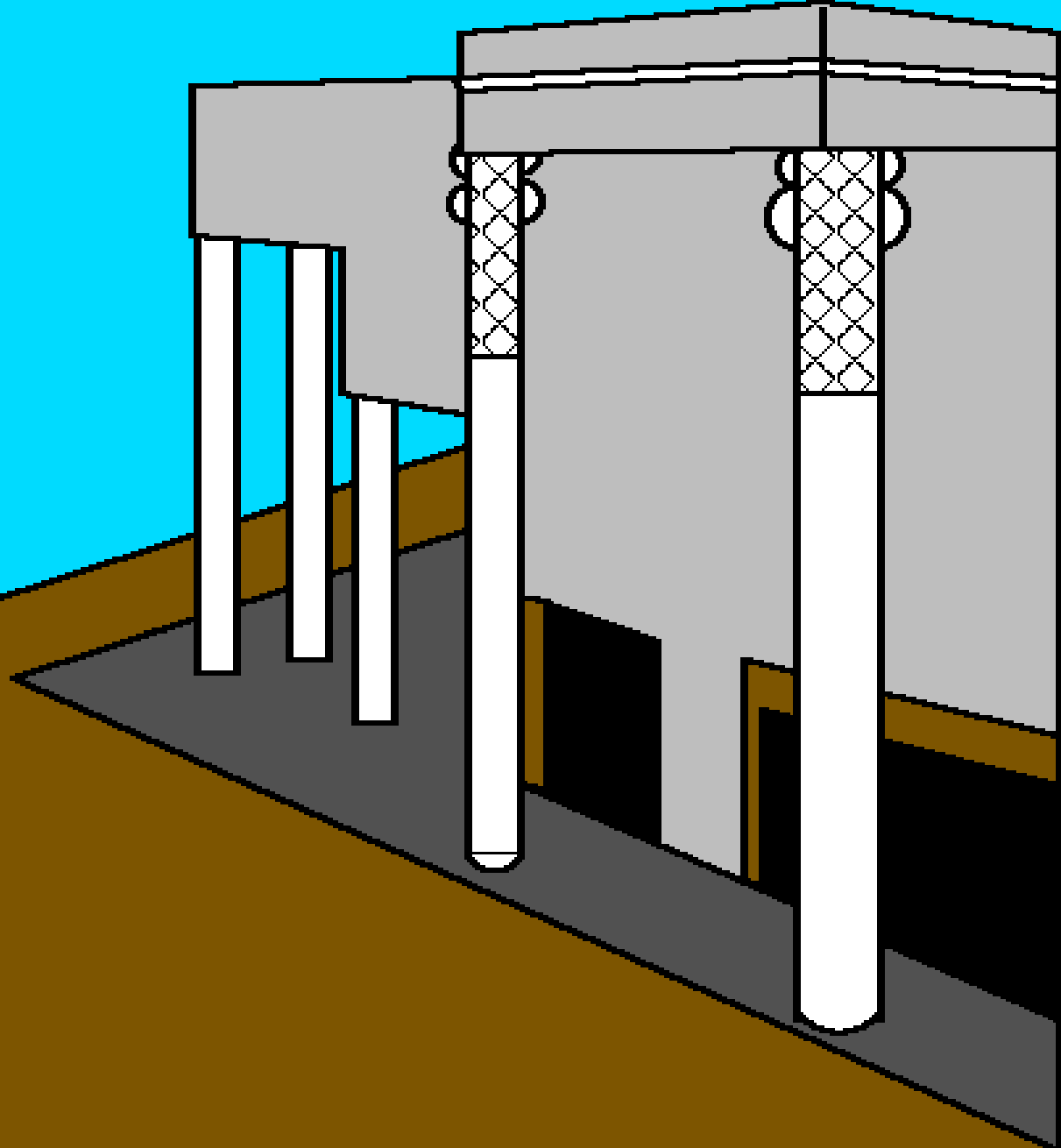
Als David geplant hatte,
einen zu bauen, hatte
Gott gesagt: „Dein Sohn
soll das Haus für meinen
Namen
bauen.“



So begann Salomo,
einen wunderbaren
Tempel in Jerusalem
zu bauen.



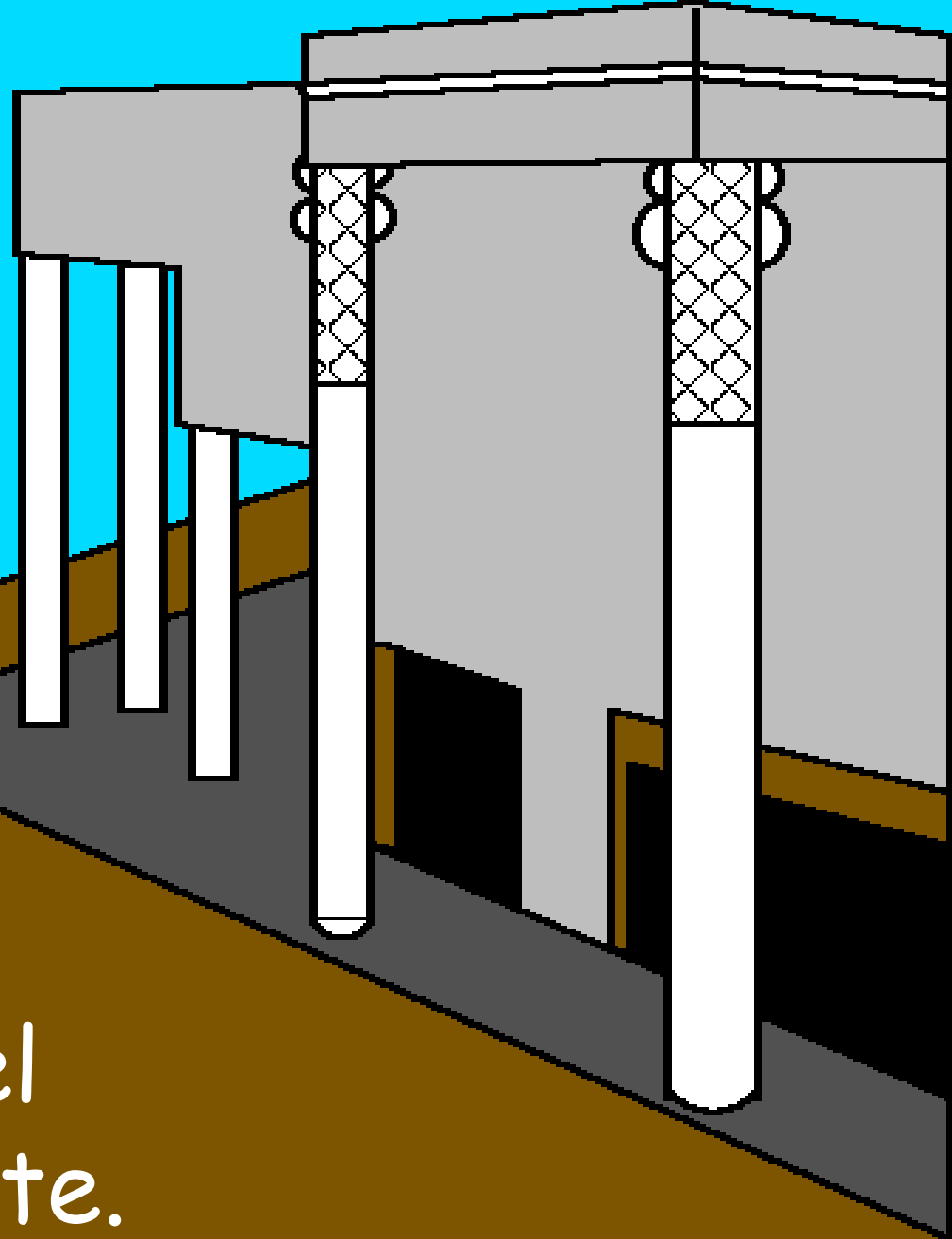
Es dauerte
sieben lange
Jahre um
den Tempel
zu bauen.



Doch der große
Tag kam, als
jeder sich
versammelte,

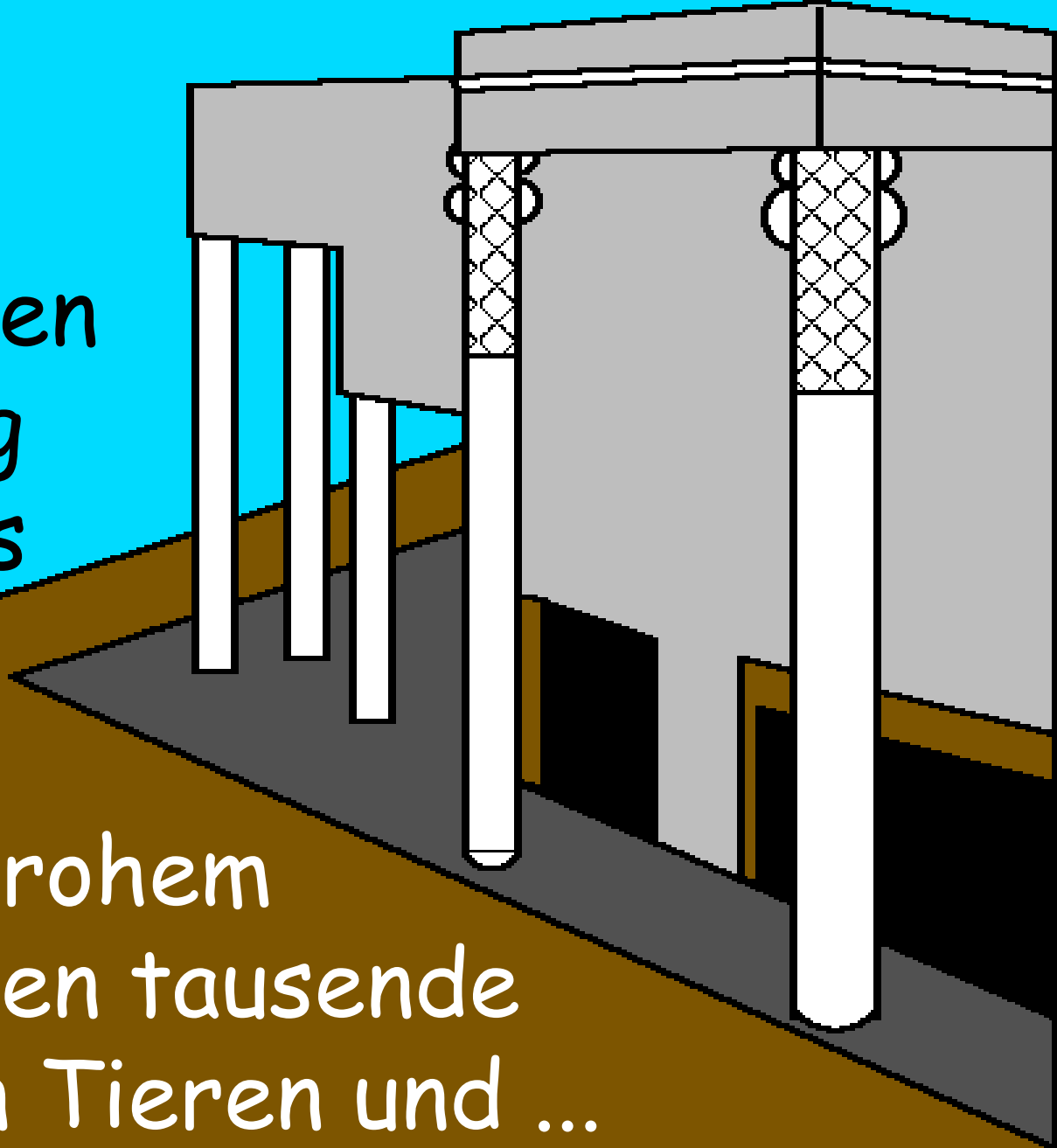
um

Salomo zu hören,
wie er den Tempel
dem HERRN weihte.

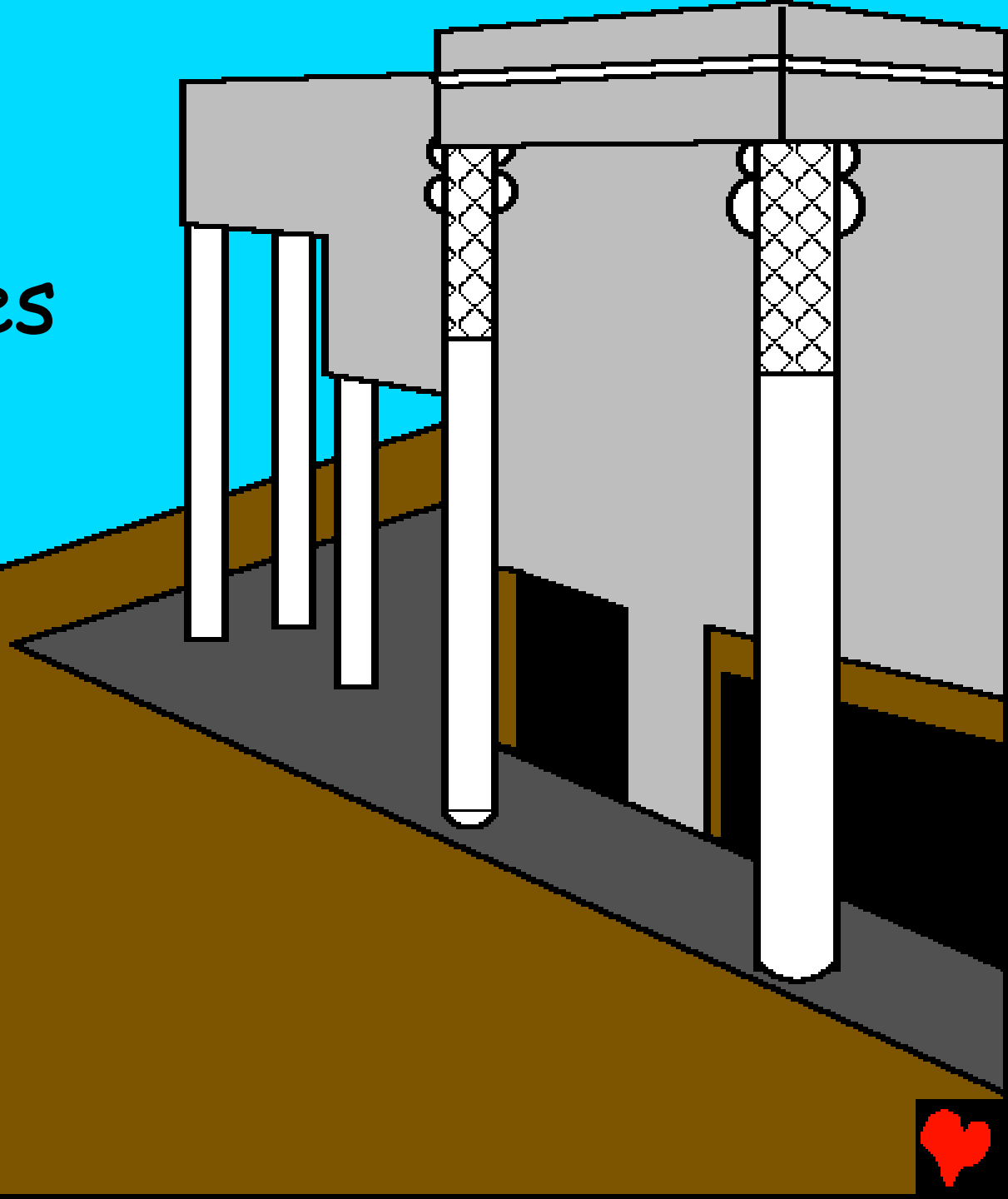


Nach einem
wundervollen
Gebet opferten
der König
und das

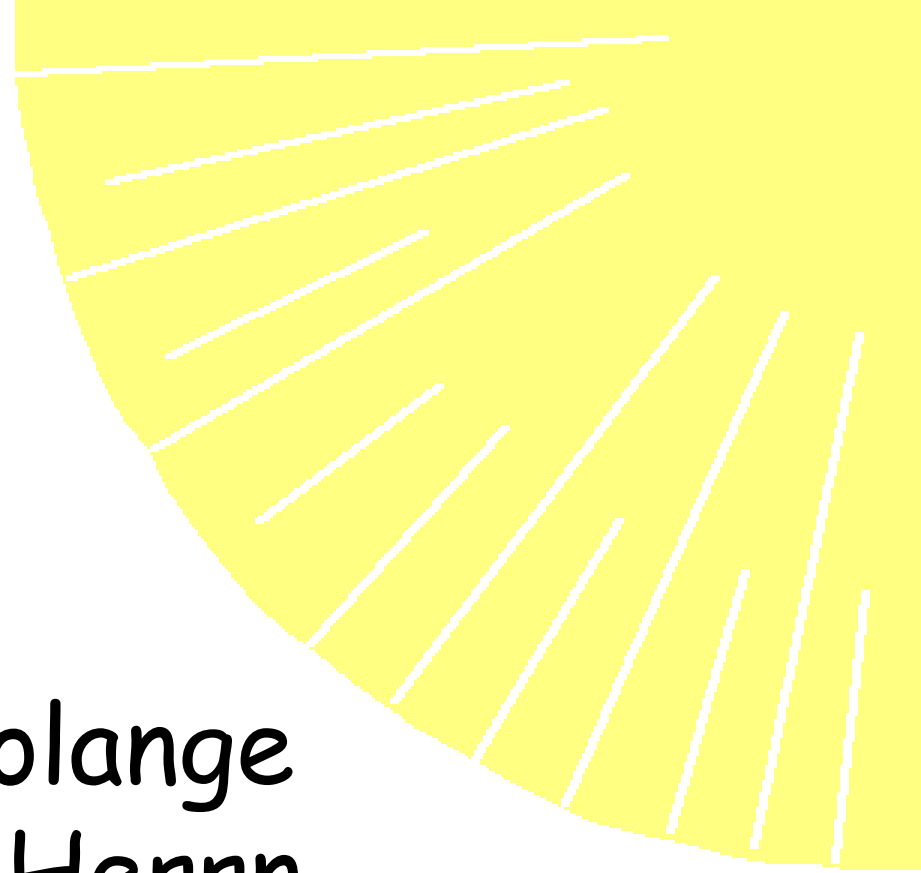
Volk
mit frohem
Herzen tausende
von Tieren und ...



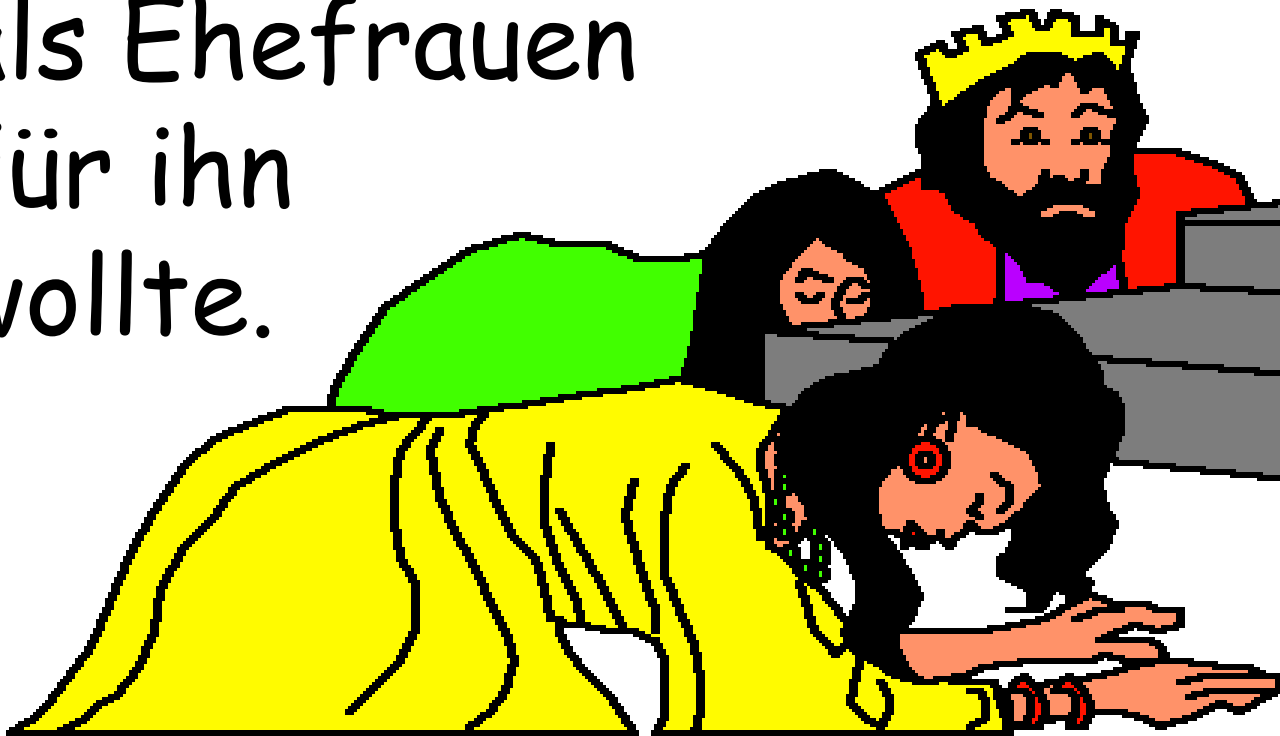
... feierten
zwei Wochen
lang ein großes
Fest.



Danach
erschien Gott dem
Salomo erneut und
versprach, ihn und
Israel zu
segnen, solange
sie dem Herrn
gehorchten.



Leider haben weder Salomo noch das Volk Israel immer Gott gehorcht. Der König heiratete viele solcher Frauen, die Gott nicht als Ehefrauen für ihn wollte.



Diese heidnischen Frauen
brachten ihn dazu, dass er sein
Herz an die Götzen hängte.
Und sein Herz war dem
HERRN, seinem Gott, nicht
treu wie das Herz
seines Vaters
David
war.



Während Salomo seine Chancen,
Gott gehorsam zu sein, verspielte,
hatte einer seiner Beamten mit
Namen Jerobeam ein
seltsames Erlebnis.



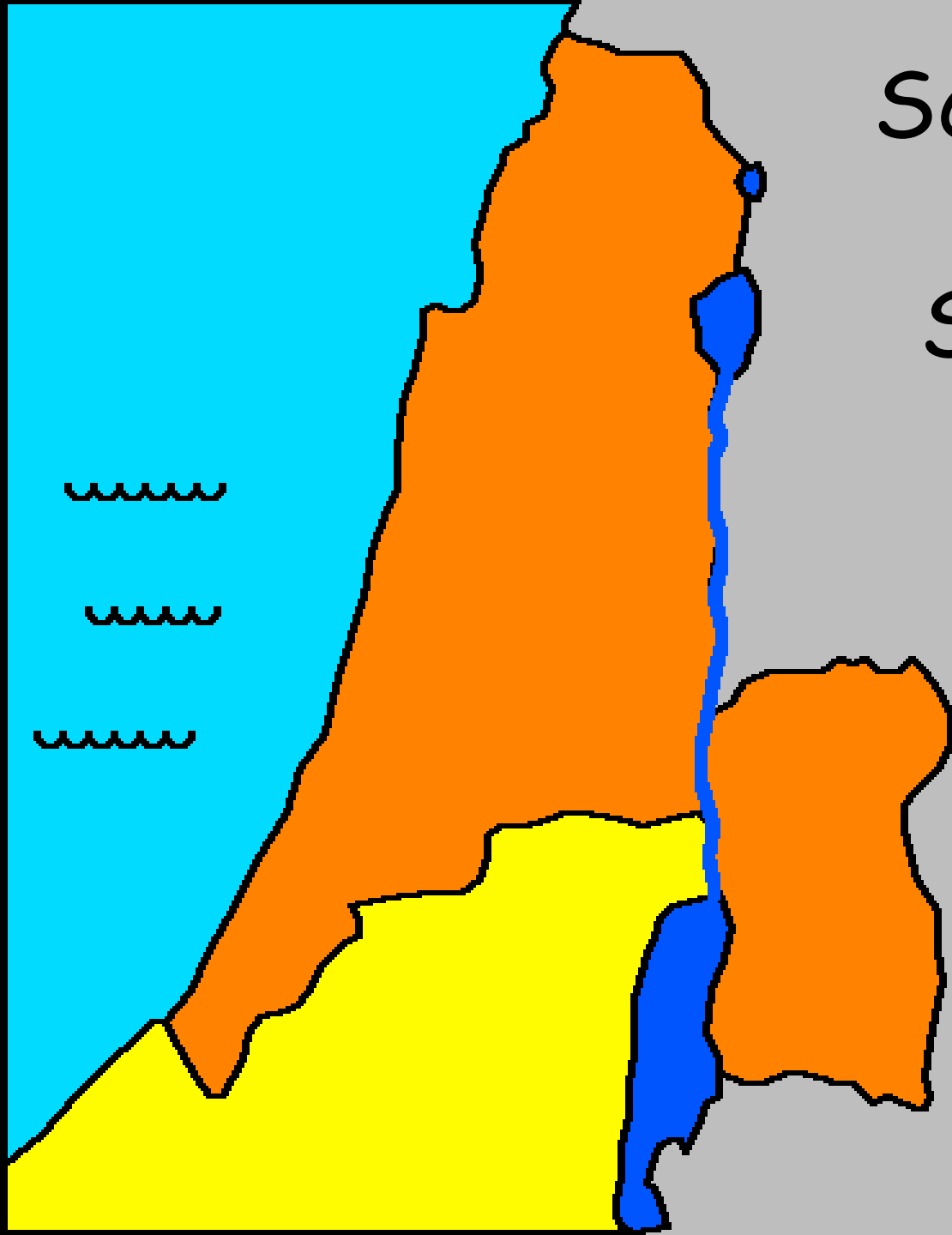
Ein Prophet erzählte ihm nämlich,
dass Gott Salomos Königreich teilen
würde und Jerobeam würde über
zehn von den zwölf
Stämmen herrschen.

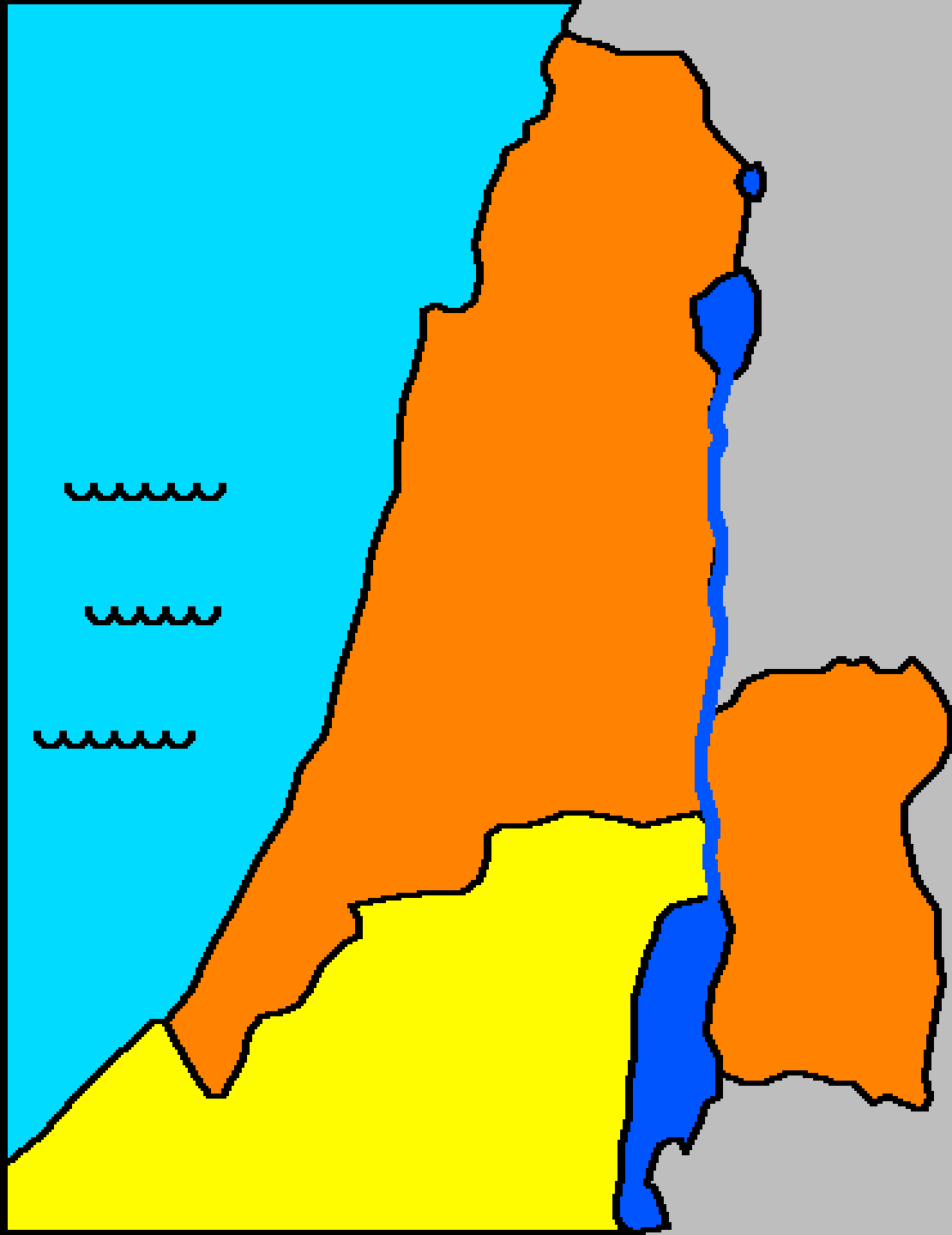


Jerobeam floh schnell nach Ägypten. Er wusste, dass Salomo ihn töten würde, wenn er da bliebe.



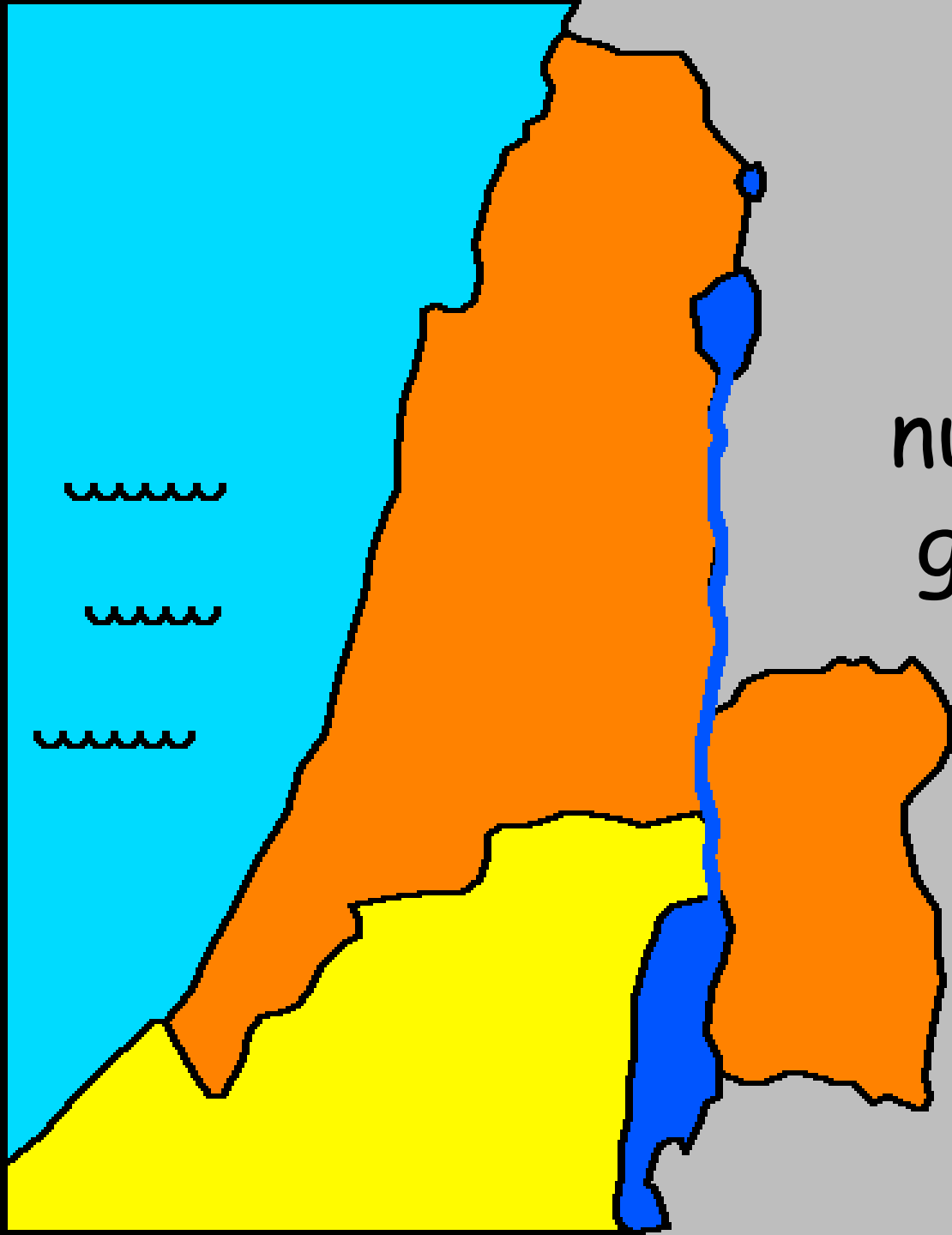
Schließlich starb
Salomo. Sein
Sohn Rehabeam
verlangte
vom Volk sogar
noch höhere
Steuern
als Salomo.





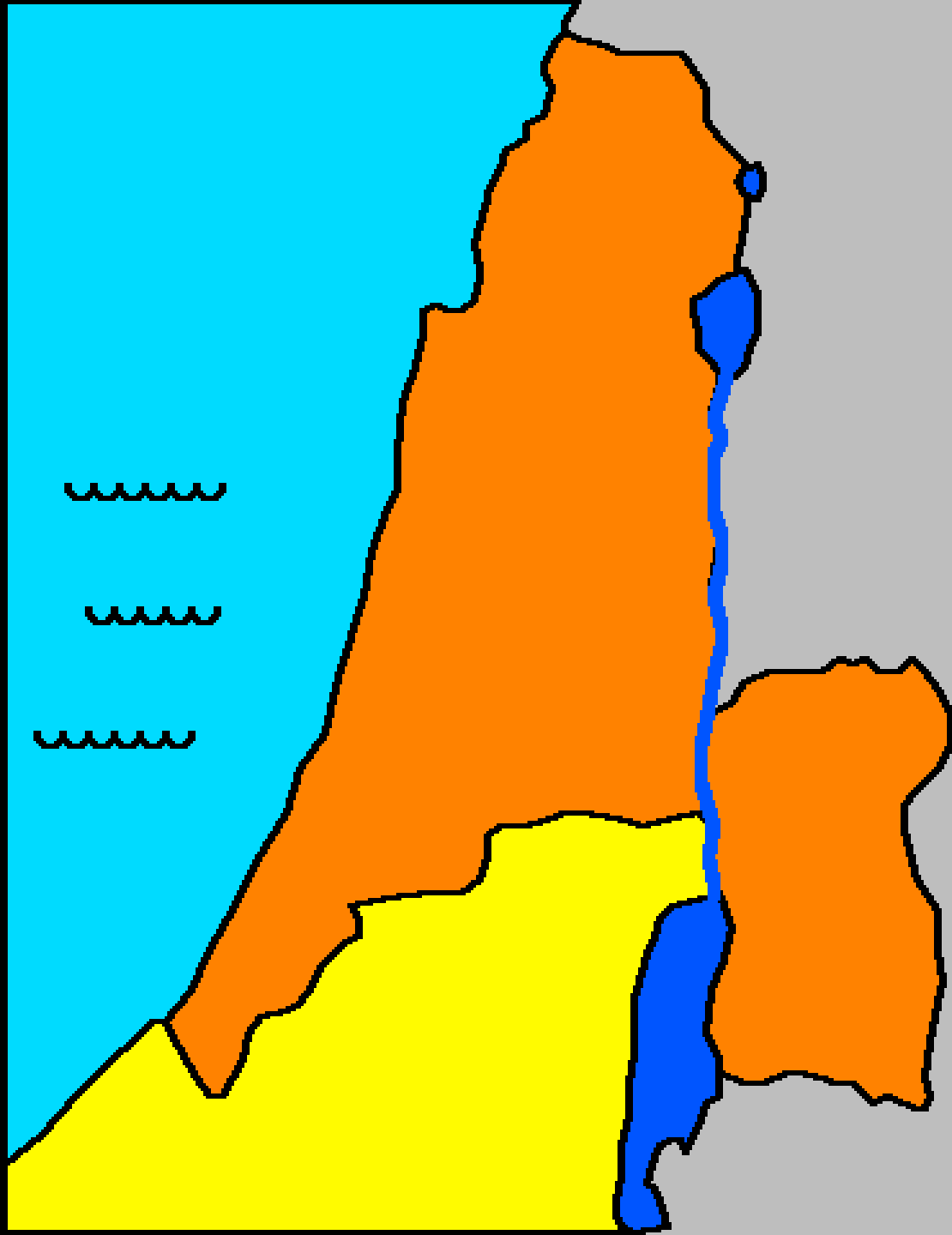
Zehn Stämme
rebellierten
- und wählten
Jerobeam
als ihren
Führer.





Salomos
großartiges
Königreich war
nun in zwei Teile
geteilt, genauso
wie Gottes
Prophet es
vorhergesagt
hatte.

Gott
kann keinen
Ungehorsam
segnen!



„Der Weise König Salomo“

Die Geschichte aus Gottes Wort,
der Bibel,

steht im

1 Könige 1-12

„Der Zugang zu Deinem Wort gibt
Licht.“ Psalm 119:130



Das Ende



Gott weiß, dass wir Böses getan haben.
Das Böse nennt er Sünde. Die Strafe
für die Sünde ist der Tod.

Gott liebt uns so sehr, dass er seinen
Sohn, Jesus, gesandt hat. Jesus
starb am Kreuz als Strafe für unsere
Sünden. Jesus wurde von den Toten
auferweckt und kehrte in den Himmel
zurück. Deshalb kann Gott unsere
Sünden vergeben.



Wenn du Vergebung deiner Sünden haben möchtest, dann sprich zu Gott: Ich glaube, Jesus, dass du am Kreuz für meine Sünden starbst und dass du von den Toten auferstanden bist.

Komme in mein Leben und vergib mir meine Sünden, so dass ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch für dich als dein Kind zu leben. Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!

